

Gemeinde Glinzendorf

Pol. Bezirk Gänserndorf
2282 Glinzendorf Nr. 70
Tel.: 02248/2585 Fax: 02248/25854
www.glinzendorf.gv.at



GEMEINDE NACHRICHTEN

Glinzendorf, 5. November 2018

*Sehr geehrte Glinzendorferinnen,
sehr geehrte Glinzendorfer!*



**Die nächste Sperrmüll- bzw. Altstoffsammlung
findet
am Samstag, 17. November 2018,
von 9.00 bis 12.00 Uhr,
am Wirtschaftshof,
2282 Glinzendorf Nr. 127, statt.**

Sie haben die Möglichkeit Ihren Sperrmüll, Altstoffe, NÖli usw. ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bitte helfen auch Sie mit unseren Ort sauber und lebenswert zu erhalten.



Mit freundlichen Grüßen
Ihr Vizebürgermeister:

Roman Schauer

Gemeinde Glinzendorf

Pol. Bezirk Gänserndorf
2282 Glinzendorf Nr. 70
Tel.: 02248/2585 Fax: 02248/25854
www.glinzendorf.gv.at



GEMEINDE NACHRICHTEN

Sperrmüll ⇒

- Gegenstände die aufgrund der Größe nicht in die Haushaltsmülltonnen passen – bis max. 5 m Länge
- Nur Haushaltsmengen bis zu 3 m³, wie z.B.
 - Fenster, Polstermöbel, Matratzen, Sofas, Bettbänke, Teppiche, Schi, Heraklith
 - Mehr als 3 m³ Sperrmüll 1 m³ € 7,27

Altstoffe ⇒ Wert- und Altstoffe, Haus- bzw. Wohnungsräumungen

- Fahrzeugreifen (**kostenpflichtig**)
- Altspeiseöle und –fette im **NÖLI**
- Elektro-Altgeräte, Radios, Videorekorder und –kameras, Stereoanlagen, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Elektrorasierer, Fön, Elektroherde, batteriebetriebene Spielzeuge, Telefonanlagen, Handys, Kopierer, Fernseher, Computer, Monitore, Elektronikschrott
- Getränkekartons in Ökobag, **Ökobox, Ausgabe der gelben Säcke**

Problemstoffe ⇒

- Inertstoffe: z.B. Gipskartonplatten, Fliesen, harter Kleber, Keramik, Fensterglas
- Styropor- oder Styrodurdämmplatten bis 1 m²
- Gefährliche Abfälle aus Haushalten; z.B. Altmedikamente, Batterien, Lacke und Farben, Leuchtstoffröhren, mineralölverunreinigte Stoffe, Säuren, Reinigungsmittel, Fotochemikalien, ...
- Giftige Stoffe bitte in der Originalverpackung abgeben oder – soweit bekannt – kennzeichnen; Altmedikamente bitte ohne Papierverpackung und Beipackzettel!

Grün- & Strauchschnitt

⇒ Lagerplatz Wirtschaftshof

Verdorbenes Fleisch

⇒ kleinere Mengen: Biotonne bzw. Kühlcontainer
Bauhof Groß Enzersdorf oder Kläranlage Deutsch Wagram (Brücke)
größere Mengen: Tierkörperbeseitigungsanstalt
Tel. 02272/2711

Bauschutt

⇒ Bauschuttdeponie Langes Feld GmbH
1210 Wien, Wagramerstr. 315-317, Tel. 01/2594521-0
Mo-Do: 6-17 Uhr. Fr: 6-13 Uhr, 39,20 Euro pro Tonne

GELBE SÄCKE werden bei der Sperrmüllsammlung nicht angenommen!

Einladung zur Ausstellung Künstler helfen Künstlern

frisch von der Staffelei - direkt zu Ihnen



***Die Gemeinde Glinzendorf lädt
zur Öl- bzw. Acrylbilder-Ausstellung
am Samstag, 17. November 2018
zwischen 17.00 und 20.00 Uhr
in den Mehrzwecksaal der Gemeinde Glinzendorf ein.***

Zeitgleich wird das Ergebnis des Realisierungswettbewerbs für den Neu- und Zubau des Kindergartens im Erdgeschoss der Gemeinde veröffentlicht. Sie haben die Möglichkeit das Projekt anhand von bebilderten Tafeln zu besichtigen.

Um jungen Künstlern eine unabhängige Präsentationsplattform zu bieten, präsentiert der Europäische Künstlerbund im Rahmen eines Austauschprogramms Arbeiten seiner Maler. Zu sehen sind Originale Gemälde in Öl- und Acryltechniken von 40-50 internationalen Künstlern präsentiert von Herrn Michael T. Schwarz www.art4me.at.

Da es sich bei dem Projekt um einen solidarischen Austausch von künstlerischen Arbeiten handelt, die ohne Gewinninteressen, Präsentationsspesen oder Zwischenhandel einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden, sind die Bilder beinahe zum Materialpreis zu erwerben.

Viel Freude und Inspiration beim Genuss unserer Ausstellung, der Snacks und der Getränke wünscht Ihnen

Ihr Vizebürgermeister Roman Schauer

& Ihr Bürgermeister Andreas Iser

Roman Schauer



Andreas Iser



Mit dem Internet „auf Du“

Es gibt heute kaum jemanden, dem der Begriff „Internet“ nichts sagt. Immerhin hat der erste Vorläufer des heutigen Internet schon im Jahr 1969 gestartet – damals hat dieses „Internet“ aber lediglich vier Forschungseinrichtungen vernetzt. Das Internet hat in den letzten Jahrzehnten unser Leben grundlegend geändert. Und genauso grundlegend hat sich auch die Sicherheit im „World Wide Web“ verändert und wir müssen uns mit den Gefahren auseinandersetzen.

Das Internet hat die Welt in den vergangenen Jahren fundamental verändert. In Ländern wie dem Iran, in China oder in Ägypten wurde und wird es von Oppositionellen im Kampf um mehr Freiheit genutzt. E-Mail, Instant Messaging und kostenlose Videotelefonie verkürzen heute die Distanzen zwischen um den Erdball verstreuten Freunden oder Familienangehörigen. Es ist eine globale Kultur des Teilens und Zusammenarbeitens entstanden, deren eindrucksvollstes Ergebnis sicher „Wikipedia“ heißt – wer hätte vor 20 Jahren geglaubt, dass ganz normale Menschen einmal gemeinsam (!) und unentgeltlich (!) eine immens wertvolle Ressource schaffen würden, die nun vom ganzen Planeten genutzt werden kann?

Gleichzeitig hat das Internet aber auch Gefahren gebracht, Abscheulichkeiten verfügbar gemacht und dem Terror und dem Wahnsinn völlig neue Vernetzungs- und Organisationsmöglichkeiten eröffnet. Insgesamt aber ist das Internet eine Vereinfachung für unser Leben. Und das Netz ist vor allem eins: Der größte Informationsvermittler und -speicher, den die Menschheit jemals zur Verfügung hatte. Es ist noch nicht allzu lange her, dass in Europa noch Konsens darüber herrschte, dass mehr Information in der Regel besser ist als weniger Information. Dass die Möglichkeit, Bildung und Wissen zu erwerben, begrüßenswert ist, dass die Welt dadurch zu einem besseren, freieren, womöglich glücklicheren Ort wird.

Manchmal kann man heutzutage den Eindruck bekommen, dieser alte Konsens gelte nun nicht mehr: Weil unter der vielen Information im Netz auch so viel ist, das dem einen oder anderen nicht behagt. Und die vielen kriminellen Subjekte, die das WWW für ihre eigenen Zwecke und zur persönlichen Bereicherung benutzen. Hier heißt es „Augen offen halten“ und jede Information oder jedes („zuguote“) Angebot zumindest kritisch zu hinterfragen. Schauen Sie sich zunächst mal die Vor- und Nachteile genauer an:

In der heutigen, schnelllebigen Zeit ist das Internet wohl kaum aus dem täglichen Leben wegzudenken, daher kann wohl die Behauptung aufgestellt werden, dass die Vorteile des Internet die Nachteile überwiegen. Aber auch gerade deswegen sollte niemand ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen im World Wide Web „surfen“.

Die Virenjäger der deutschen Firma „Avira“ haben zum Safer Internet Day 2016 einige Gebote zusammengestellt, mit denen Nutzer ihren PC gegen unerwünschte Eindringlinge absichern und ihre wertvollen Daten vor unbefugtem Zugriff schützen können. Hier sind einige Tipps für mehr Sicherheit am PC, aber auch am Smartphone:

- **Niemals ohne Virenschutz!**
- **Aktualisieren Sie Ihre Software!**
- **Seien Sie geduldig!**
- **Ihr Konto sollte nicht alles dürfen!**
- **Klicken Sie nicht auf jede Reklame!**
- **Verschlüsseln Sie Ihre Kommunikation!**
- **Nutzen Sie sichere Passwörter!**
- **Entfernen Sie Sicherheits-Altlasten!**
- **Seien Sie geizig bei Ihren Daten!**

Gemeinde Glinzendorf

Pol. Bezirk Gänserndorf
2282 Glinzendorf Nr. 70
Tel.: 02248/2585 Fax: 02248/25854
www.glinzendorf.gv.at



GEMEINDE NACHRICHTEN

Glinzendorf, 5. November 2018

Sehr geehrte Glinzendorferinnen, sehr geehrte Glinzendorfer!

Der **Bauschutt** ist auf einer nahe gelegenen **Deponie** zu entsorgen! (Bauschuttdeponie Langes Feld GmbH, 1210 Wien, Wagramerstr. 315-317, Tel. 01/2594521-0; Mo-Do: 6-17 Uhr, Fr: 6-13 Uhr, 39,20 Euro pro Tonne)

Illegale Schuttablagerung auf öffentlichem Grund und Grünanlagen werden von Seiten der Gemeinde zur Anzeige gebracht. (Bundesabfallwirtschaftsgesetz 2002, BGBl I. 2002/102 idgF. – Recycling-Baustoffverordnung BGBl II. 2015/181 idgF.)

In der Gemeinderatssitzung vom 26.09.2018, Top 12) wurden nochmals die Ruhezeiten für Glinzendorf besprochen. Der Gemeinderat empfiehlt im Sinne einer guten Nachbarschaft die **Ruhezeit am Samstag ab 17 Uhr** einzuhalten.

Vielen Dank im Voraus für die Mühe.



Mit freundlichen Grüßen

Andreas Iser



Gemeinde Glinzendorf

Pol. Bezirk Gänserndorf
2282 Glinzendorf Nr. 70
Tel.: 02248/2585 Fax: 02248/25854
www.glinzendorf.gv.at



GEMEINDE NACHRICHTEN

Glinzendorf, 5. November 2018

Sehr geehrte Glinzendorferinnen, sehr geehrte Glinzendorfer!

Der **Bauschutt** ist auf einer nahe gelegenen **Deponie** zu entsorgen! (Bauschuttdeponie Langes Feld GmbH, 1210 Wien, Wagramerstr. 315-317, Tel. 01/2594521-0; Mo-Do: 6-17 Uhr, Fr: 6-13 Uhr, 39,20 Euro pro Tonne)

Illegale Schuttablagerungen auf öffentlichem Grund und Grünanlagen werden von Seiten der Gemeinde zur Anzeige gebracht. (Bundesabfallwirtschaftsgesetz 2002, BGBl I. 2002/102 idgF. – Recycling-Baustoffverordnung BGBl II. 2015/181 idgF.)

In der Gemeinderatssitzung vom 26.09.2018, Top 12) wurden nochmals die Ruhezeiten für Glinzendorf besprochen. Der Gemeinderat empfiehlt im Sinne einer guten Nachbarschaft die **Ruhezeit am Samstag ab 17 Uhr** einzuhalten.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mühe.



Mit freundlichen Grüßen

Andreas Iser

